

Das Bachelorstudium Chemie Ein Leitfaden

CHE Deutschlands größtes Hochschulranking



www.zeit.de/che-ranking

Wintersemester 2018/19

Studienverlaufsplan für den Bachelorstudiengang Chemie									
Semester	Anorganische und analytische Chemie (SWS) / [CP]	Organische Chemie und Chemische Biologie (SWS) / [CP]	Physikalische und Theoretische Chemie (SWS) / [CP]	Ergänzende / Vertiefende Module (SWS) / [CP]	SWS [CP]				
1	Allgemeine und Analytische Chemie (14) [16]PL (Gewicht der PL: 8 CP)			Mathematische Verfahren I (4) [6] Experimentalphysik I (4) [6] Sachkunde/1 (1) [1]	23 [29]				
2	Analytische Anorganische Chemie (7) [5]	Grundlagen der Organischen Chemie (5) [7]	Thermodynamik (4) [6]PL	Mathematische Verfahren II (4) [6]PL Experimentalphysik II (4) [6]PL Physikalische Experimente (4) [3]	28 [33]				
3	Hauptgruppenchemie (2) [3]PL	Reaktionsmechanismen der Organischen Chemie (5) [8]	Physikalisch-Chemische Experimente I (10) [9] Grundlagen der Theoretischen Chemie (4) [6]PL	Sachkunde/2 (1) [2] Informatik für Chemiker (3) [2]	25 [30]				
4	Festkörperchemie (2) [3]PL Analytische Methoden (2) [3]	Präparative Organische Chemie (15) [14]PL	Statistische Thermodynamik und Kinetik (3) [5]	Wahlpflicht I (4) [6]PL*	26 [31]				
5	Koordinationschemie (2) [3]PL Präparative Anorganische Chemie (11) [9]PL	Chemische Biologie I (3) [5]PL	Molekulare Spektroskopie (3) [5]	Wahlpflicht II/1 (4) [6]PL*	23 [28]				
6			Physikalisch-Chemische Experimente II (8) [6]PL	Wahlpflicht II/2 (2) [6]PL* Vertiefung Chemie (6) [8]PL Bachelorarbeit (12) [12]PL	28 [29]				
Summe	14V + 5Ü/S + 21P (40) [42] Prüfungsleistungen [26]	10V + 6Ü/S + 12P (28) [34] Prüfungsleistungen [19]	10V + 6Ü/S + 16P (32) [37] Prüfungsleistungen [18]	22V + 10Ü/S + 9P + 12BA (53) [67] Prüfungsleistungen [40]	56 V + 27 Ü/S + 58 P + 12 BA				
	PL: Prüfungsleistungen (Gewicht: CP/103), PL*: wahlweise Prüfungsleistung im Wahlpflichtmodul I oder II (Gewicht: 8/103), BA: Bachelorarbeit								

BACHELORSTUDIENGANG CHEMIE

1. ALLGEMEINES

Ohne chemisches Wissen wäre der heutige Lebensstandard nicht zu halten. Traditionell wird die Chemie in Anorganische, Organische und Physikalische Chemie unterteilt. Die Liste der Teilbereiche ist jedoch umfangreich – wo auch immer man eine Spezialisierung wünscht, wird man sie finden. Die Grundlagen der Chemie wie der Atomaufbau, das Periodensystem, die chemische Bindung, Reaktionsgleichungen, Säuren, Basen, Salze und chemische Reaktionen werden bereits in der Schule gelehrt, doch oft kommt der anschauliche Aspekt zu kurz. Zur Chemie gehört nicht nur theoretisches Wissen, sondern ein hohes Maß an praktischem Können. Deshalb besteht ein großer Teil des Studiums aus Laborpraktika. Chemische Forschung hat im Rhein-Main-Gebiet traditionell einen hohen Stellenwert. Die Goethe-Universität kooperiert bei der Ausbildung ihrer Studierenden mit führenden Unternehmen der chemischen und pharmazeutischen Industrie.

2. **ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN**

Erforderlich sind solide Grundkenntnisse in Chemie, Mathematik und Physik. Leistungskurse sind hilfreich, aber nicht notwendig. Mehr oder weniger schnell wird das Schulwissen erschöpft sein. Dann heißt es nacharbeiten und büffeln. Auch Englischkenntnisse sollte man mitbringen, da Fachliteratur häufig in Englisch geschrieben ist.

Vor allem sollte man ein Interesse für das Fach mitbringen. So und mit einer guten Portion Durchhaltevermögen und Frustrationstoleranz wird man auch die Phasen meistern, in denen man das Gefühl hat, dass besonders hohe Anforderungen an einen gestellt werden. Dabei hat sich das Arbeiten in Kleingruppen bewährt, in denen man gemeinsam Aufgaben löst oder sich auf Prüfungen vorbereitet. Deshalb ist auch Teamfähigkeit für ein erfolgreiches Studium hilfreich.

3. STUDIENAUFBAU

Der sechssemestrige Bachelorstudiengang vermittelt eine solide Grundausbildung. Das Pflicht-Curriculum umfasst eine theoretische und praktische Ausbildung in den klassischen Fächern der Chemie:

- Anorganische und Analytische Chemie,
- Organische Chemie und Chemische Biologie,
- Physikalische und Theoretische Chemie.

Als Nebenfächer sind **Physik** und **Mathematik** verankert. Kleinere Grundveranstaltungen in den Bereichen **Informatik**, **Toxikologie** sowie juristische Aspekte runden das Profil der Absolventinnen und Absolventen ab.

Ergänzt wird das Studienprogramm durch zwei Wahlpflichtfächer, die aus den Bereichen Biochemie, Bioinformatik, Biophysik, Computational Chemistry, Didaktik der Chemie, Geochemie, Humanbiologie, Kristallographie, Medizinische Chemie, Mineralogie, Betriebswirtschaftslehre, Betriebliches Rechnungswesen, Volkswirtschaftslehre oder Schlüsselqualifikationen / Soft Skills ausgewählt werden. Eine zweimonatige Bachelorarbeit schließt das Programm ab.

Die **Modulbeschreibungen** im Anhang 4 der Bachelorordnung informieren über Titel und Art der Lehrveranstaltungen, Semesterwochenstunden (SWS) und Kreditpunkte (CP), die Häufigkeit des Lehrangebots sowie über Lehrinhalte und Prüfungsformen. Darüber hinaus sind die Lernziele und die mit dem erfolgreichen Abschluss des Moduls erworbenen Kompetenzen aufgeführt.

Das Bachelorstudium umfasst die folgenden **Pflicht**- und **Wahlpflichtmodule**. Bei der überwie-genden Mehrzahl erstreckt sich der Leistungsnachweis auf das gesamte Modul; aus Gründen der Transparenz sind jedoch auch den einzelnen Lehrveranstaltungen Kreditpunkte zugeordnet worden. Von den zu erwerbenden insgesamt 180 CP gehen 103 CP in die Gesamtnote ein.

3.1 Pflichtmodule

Die Module, deren Leistungsnachweis nicht in die Gesamtnote eingeht (Studienleistungen), sind gekennzeichnet (*). In Klammern sind die Modulverantwortlichen angegeben.

Anorganische Chemie und Analytische Chemie (40 SWS / 42 CP)

- Modul Allgemeine und Analytische Chemie (1. Semester) (Prof. Terfort/Dr. Kind)
 Vorlesung Allgemeine und Anorganische Chemie (6 SWS / 9 CP)
 Praktikum Allgemeine und Analytische Chemie (6 SWS / 4 CP)
 Seminar Allgemeine und Analytische Chemie (2 SWS / 3 CP)
 Dieses Modul geht bei der Berechnung der Bachelorgesamtnote nur mit einer Gewichtung von 8 CP ein.
- *Modul Analytische Anorganische Chemie (2. Semester) (Prof. Terfort/Dr. Kind)
 Praktikum Analytische Anorganische Chemie (6 SWS / 4 CP)
 Seminar Analytische Anorganische Chemie (1 SWS / 1 CP)
- Modul Hauptgruppenchemie (3. Semester) (Prof. Holthausen)
 Vorlesung Anorganische Chemie I (2 SWS / 3 CP)
- Modul Festkörperchemie (4. Semester) (Prof. Schmidt)
 Vorlesung Anorganische Chemie II (2 SWS / 3 CP)
- *Modul Analytische Methoden (4. Semester) (Prof. Terfort) Vorlesung Analytische Methoden (2 SWS / 3 CP)
- Modul Koordinationschemie (5. Semester) (Prof. Wagner/Prof. Terfort)
 Vorlesung Anorganische Chemie III (2 SWS / 3 CP)
- Modul Präparative Anorganische Chemie (5. Semester) (Prof. Wagner)
 Praktikum Präparative Anorganische Chemie (9 SWS / 6 CP)
 Seminar Präparative Anorganische Chemie (2 SWS / 3 CP)

Organische Chemie und Chemische Biologie (28 SWS / 34 CP)

- *Modul Grundlagen der Organischen Chemie (2. Semester) (Prof. Schwalbe / Prof. Grininger)
 Vorlesung (mit Übung) Organische Chemie I (5 SWS / 7 CP)
- *Modul Reaktionsmechanismen der Organischen Chemie (3. Semester) (Prof. Göbel)

Vorlesung (mit Übung) Organische Chemie II (5 SWS / 8 CP)

 Modul Präparative Organische Chemie (4. Semester) (Prof. Schwalbe / Prof. Göbel)
 Seminar Organische Chemie (3 SWS / 5 CP)
 Praktikum Organische Chemie (12 SWS / 9 CP) Modul Chemische Biologie (5. Semester) (Prof. Heckel)
 Vorlesung (mit Übung) Chemische Biologie I (3 SWS / 5 CP)

Physikalische und Theoretische Chemie (32 SWS/37 CP)

- Modul Thermodynamik (2. Semester) (Prof. Prisner)
 Vorlesung (mit Übung) Physikalische Chemie I (4 SWS / 6 CP)
- *Modul Physikalisch-Chemische Experimente I (3. Semester) (Prof. Wachtveitl)
 Praktikum Physikalische Chemie I (8 SWS / 6 CP)
 Seminar Physikalische Chemie I (2 SWS / 3 CP)
- Modul Grundlagen der Theoretischen Chemie (3. Semester) (Prof. Burghardt) Vorlesung (mit Übung) Theoretische Chemie I (4 SWS / 6 CP)
- *Modul Statistische Thermodynamik und Kinetik (4. Semester) (Prof. Heilemann) Vorlesung (mit Übung) Physikalische Chemie II (3 SWS / 5 CP)
- *Modul Molekulare Spektroskopie (5. Semester) (Prof. Prisner)
 Vorlesung (mit Übungen) Physikalische Chemie III (3 SWS / 5 CP)
- Modul Physikalisch-Chemische Experimente II (6. Semester) (Prof. Wachtveitl)
 Praktikum Physikalische Chemie II (8 SWS / 6 CP)

Ergänzende Fächer (43, 45 oder 47 SWS / 52 CP)

- *Modul Mathematische Verfahren I (1. Semester) Dr. Hegger)
 Vorlesung (mit Übung) Mathematische Verfahren zur Behandlung naturwissenschaftlicher Probleme I (4 SWS / 6 CP)
- Modul Mathematische Verfahren II (2. Semester) (Dr. Hegger)
 Vorlesung (mit Übungen) Mathematische Verfahren zur Behandlung naturwissenschaftlicher Probleme II (4 SWS / 6 CP)
- *Modul Experimentalphysik I (1. Semester) (Dr. Tutsch)
 Vorlesung (mit Übung) Einführung in die Physik I (4 SWS / 6 CP)
- Modul Experimentalphysik II (2. Semester) (Dr. Tutsch)
 Vorlesung (mit Übung) Einführung in die Physik II (4 SWS / 6 CP)
- *Modul Physikalische Experimente (2. Semester) (Prof. Krellner/ Dr. Iberler) Physikalisches Praktikum (4 SWS / 3 CP) [Anmeldefrist im LSF!]
- *Modul Informatik für Chemiker (3. Semester) (Prof. Holthausen)
 Vorlesung und Computerpraktikum Informatik (3 SWS / 2 CP)
- *Modul Sachkunde (1. und 3. Semester)
 Vorlesung Rechtskunde (1 SWS / 1 CP)
 Vorlesung Toxikologie (1 SWS / 2 CP)
- Modul Vertiefung Chemie (6, 8 oder 10 SWS / 8 CP)
 Praktikum Moderne Methoden der Anorganischen Chemie (6 SWS / 4 CP)
 Seminar Chemische Biologie II (2 SWS / 4 CP)
 Seminar Physikalische Chemie II + Vertiefungspraktikum Physikal. Chem. (4 SWS / 4 CP)
 Aus diesem Modul müssen zwei Teilmodule absolviert werden.

Modul Bachelorarbeit (zwei Monate entsprechend 12 SWS / 12 CP)

Für die Zulassung zur Bachelorarbeit müssen 130 CP nachgewiesen werden.

Zulassungsvoraussetzungen für die Pflichtmodule mit Praktika:

Modul Allgemeine und Analytische Chemie: bestandene Sicherheitsklausur als Zulassungsvoraussetzung zum Praktikum.

Modul Analytische Anorganische Chemie: Modul Allgemeine und Analytische Chemie

Modul Physikalische Experimente: Modul Experimentalphysik Teil I oder Teil II

Modul Physikalisch-Chemische Experimente I: Modul Allgemeine und Analytische Chemie, Modul Thermodynamik und Modul Mathematische Verfahren Teil I oder Teil II

Modul Präparative Organische Chemie: Modul Allgemeine und Analytische Chemie sowie eines der beiden Module Grundlagen der Organischen Chemie oder Reaktionsmechanismen der Organischen Chemie

Modul Präparative Anorganische Chemie: Modul Allgemeine und Analytische Chemie, Modul Analytische Anorganische Chemie sowie zwei der drei Module Hauptgruppenchemie, Festkörperchemie, Koordinationschemie

Modul Physikalisch-Chemische Experimente II:

Modul Physikalisch-Chemische Experimente I

3.2 Wahlpflichtmodule (4. und 5. Semester)

Aus der folgenden Liste wählen die Studierenden zwei Module aus und absolvieren Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt 15 CP; dabei müssen in jedem Modul mindestens je 5 CP erbracht werden. Die Wahlpflichtmodule unterliegen den Regelungen des jeweils anbietenden Fachbereichs. Die aktuellen Modulbeschreibungen sind im Prüfungsamt erhältlich. Auf Antrag können weitere Wahlpflichtmodule (benotet) zugelassen werden.

Für eines der beiden gewählten Wahlpflichtmodule gilt der Leistungsnachweis als Studienleistung, für das andere als Prüfungsleistung und geht mit 8 CP in die Gesamtnote ein.

- Modul Atmosphärenchemie und -physik (Prof. Curtius)
 Vorlesung + Übung Physik und Chemie der Atmosphäre 1 (3+2 SWS / 7 CP) verpflichtend
 Vorlesung Experimentelle Methoden der Atmosphärenforschung (2 SWS / 3 CP)
 Vorlesung + Übung Luftqualität und Immisionsschutz (2+1 SWS / 4 CP)
- Modul Biochemie A (Prof. Pos)
 Vorlesung DNA und Genexpression (4 SWS / 7 CP)
- Modul Biochemie B (Prof. Tampé / Dr. Abele)
 Vorlesung Proteinstruktur und -funktion (2 SWS / 4 CP)
 Stoffwechselseminar (2 SWS / 6 CP)
- Modul Bioinformatik (Prof. Ebersberger)
 Vorlesung Grundlagen der Bioinformatik (2 SWS / 3 CP)
 Übung Grundlagen der Bioinformatik (2 SWS / 3 CP)
- Modul Biophysik (Prof. Bredenbeck)
 Vorlesung Einführung in die Biophysik I (3 SWS / 4,5 CP)
 Seminar Biophysik I (1 SWS / 2 CP)
 Praktikum Biophysik I (4 SWS / 6 CP)
- Modul Computational Chemistry (Prof. Burghardt / Dr. Hegger)
 Vorlesung + Übung Mathematische Verfahren zur Behandlung naturwissenschaftlicher Probleme III (3 SWS / 5 CP)

Computerpraktikum MD-QC (4 SWS / 5 CP)

• Modul Didaktik der Chemie (Prof. Lühken)

Vorlesung Didaktik der Chemie (2 SWS / 3 CP)

Seminar Didaktik der Chemie (2 SWS / 3 CP)

Seminar Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz (2 SWS / 3 CP)

Praktikum zu ausgewählten fachdidaktischen Themen (4 SWS / 2 CP)

Modul Geochemie

Vorlesung (mit Übung) System Erde (4 SWS / 4 CP)

Vorlesung Einführung in die Geochemie (2 SWS / 3 CP)

Vorlesung Einführung in die Isotopengeochemie (2 SWS / 3 CP)

Vorlesung (mit Übung) Geochemie der stabilen Isotope (2 SWS / 3CP bzw. 3 SWS / 4CP)

Vorlesung (mit Übung) Geomaterialien (Mineralteil) (2 SWS / 2,5 CP)

Vorlesung (mit Übung) Isotopen und Spurenelementanalytik II (3 SWS / 4 CP)

• Modul Humanbiologie (Prof. Klein)

Vorlesung Anatomie und Physiologie I UND II (3 SWS / 4,5 CP) UND (3 SWS / 4,5 CP)

Modul Kristallographie (Prof. Winkler)

Vorlesung (mit Übung) Einführung in die Mineralogie (2 SWS / 2,5 CP)

Vorlesung (mit Übung) Kristallographie und Kristallchemie (3 SWS / 3,5 CP) verpflichtend

Vorlesung (mit Übung) Kristallstrukturbestimmung (3 SWS / 3,5 CP)

Vorlesung (mit Übung) Kristallchemie (2 SWS / 2 CP)

Vorlesung (mit Übung) Mineralphysik (2 SWS / 2,5 CP)

Kristallographisches Seminar (2 SWS / 3 CP)

• Modul Medizinische Chemie (Prof. Steinhilber) wird nicht mehr angeboten

· Modul Mineralogie

Vorlesung (mit Übung) System Erde (4 SWS / 4 CP) verpflichtend

Vorlesung (mit Übung) Geomaterialien (2 SWS / 2,5 CP oder 4 SWS / 5 CP)

Vorlesung (mit Übung) Einführung in die Mineralogie (2 SWS / 2,5 CP)

• Modul Schlüsselqualifikationen / Soft Skills (Dr. Lill)

Seminar Mentoring / Tutoring (2 SWS / 3 CP)

Seminar* Patentrecht, Gebrauchsmuster, Design, Marke: Gewerblichen Rechtsschutz Seminar Scientific English (2 SWS / 3 CP)

Seminar* Deutsch für Studierende mit Deutsch als Fremdsprache (2 SWS / 3 CP)

* Vorabanmeldung bis 20.10.2017 per Mail an lill@uni-frankfurt.de

Modul Betriebswirtschaftslehre

Vorlesung (mit Übung) Finanzen I (3 SWS / 5 CP)

Vorlesung (mit Übung) Marketing I (3 SWS / 5 CP)

Modul Volkswirtschaftslehre

Vorlesung (mit Übung) Einführung in die Volkswirtschaftslehre (6 SWS / 10 CP)

Es gibt mehr als 40 Kombinationen, bei denen genau 15 CP erreicht werden. In der folgenden Liste ist für jedes Wahlpflichtmodul mindestens ein Beispiel genannt.

- Biochemie A und Didaktik der Chemie
- Biochemie B und Humanbiologie
- Biophysik und Kristallographie
- Computational Chemistry und Betriebswirtschaftslehre
- Didaktik der Chemie und Schlüsselqualifikationen / Soft Skills
- Geochemie und Computational Chemistry
- Humanbiologie und Bioinformatik
- Kristallographie und Geochemie
- Mineralogie und Didaktik
- Betriebswirtschaftslehre und Biochemie B
- Volkswirtschaftslehre und Computational Chemistry

4 Wichtiges zu den Bachelorprüfungen

Zulassung zur Bachelorprüfung:

Im 1. Semester müssen Sie die Zulassung zur Bachelorprüfung (beinhaltet die Zulassung zu allen Modulabschluss- bzw. Modulteilprüfungen) beim Prüfungsamt beantragen. Der Antrag findet sich auf der Homepage des Fachbereichs unter:

www.uni-frankfurt.de/51898182/AntragZulassung Bachelor Chemie.pdf

Nur wenn die Zulassung erfolgt ist, können Sie sich für Modulabschluss- und Modulteilprüfungen anmelden

Prüfungstermine

Die Termine für die Modulabschluss- bzw. Modulteilprüfungen jedes Semesters werden per Aushang und elektronisch (www.uni-frankfurt.de/ 40155639/Pruefungstermine) bekannt gegeben.

Mündliche Prüfungen:

Für die Anmeldung zur mündlichen Prüfung **müssen** Sie sich spätestens zwei Wochen vor dem Prüfungstermin im Sekretariat der Prüferin / des Prüfers mit dem Anmeldeformular für die jeweilige Prüfung anmelden. Nur wenn dieses Formular ausgefüllt und unterschrieben vorliegt, dürfen Sie an der Prüfung teilnehmen. Dies gilt auch für die Wiederholung einer Prüfung! Die Anmeldeformulare finden Sie unter: ww.uni-frankfurt.de/51898282/Downloadbereich

Schriftliche Prüfungen / Klausuren:

Die Anmeldung erfolgt, spätestens 2 Wochen vor dem Prüfungstermin, online über: <u>qis.server.uni-frankfurt.de</u>

Dort kommen Sie über "Studien- und Prüfungsorganisation / Prüfungsverwaltung / Prüfungsan- und - abmeldung" auf die Startseite, in der Sie sich dann mit Ihrem Passwort einloggen können. Für jede Anmeldung ist Ihre TAN-Liste erforderlich.

Nähere Informationen zur online Anmeldung finden Sie unter:

www.rz.uni-frankfurt.de/43948665/20 Services Studierende

Für weitergehende Fragen und bei Problemen wenden Sie sich bitte direkt ans Prüfungsamt.

Zum Nachweis der erfolgreichen An- bzw. Abmeldung von Prüfungen laden Sie sich bitte unbedingt die Bescheinigung "Info über angemeldete Prüfungen" sowie die zugehörige Signatur als Datei herunter. Im Zweifelsfall werden diese Dateien bei der Entscheidung über die ordnungsgemäße (fristgerechten) An- bzw. Abmeldung hinzu gezogen.

Rücktritt:

Die Meldung zur Prüfung gilt als endgültig, wenn sie nicht spätestens **zwei Werktage vor dem Prüfungstermin** zurückgezogen wird. Wird die Anmeldung nicht bis dahin zurück genommen, wird die versäumte Prüfungsleistung mit "nicht ausreichend" (5,0) bewertet.

Gründe für ein Versäumnis (z. B. Krankheit) müssen **unverzüglich schriftlich** (ärztliches Attest) beim Prüfungsamt angezeigt werden.

Wiederholung:

Nicht bestandene Modulabschluss- bzw. Modulteilprüfungen können **zweimal wiederholt** werden. Die Wiederholung muss bis Ende des darauf folgenden Semesters erfolgen, andernfalls gilt sie als nicht bestanden.

Ausgleich:

Eine endgültig nicht bestandene Modulabschlussprüfung oder Modulteilprüfung im Umfang von maximal 8 CP kann einmalig durch ein zusätzliches Wahlpflichtmodul im mindestens gleichen Umfang (mindesten 5 CP) ausgeglichen werden.

Freischussregelung:

Bestandene Modulabschluss- bzw. Modulteilprüfungen (mit Ausnahme der Bachelorarbeit) können zum Zwecke der Notenverbesserung einmal wiederholt werden, wobei die bessere Leistung angerechnet wird. Die Wiederholung muss bis zum Ende des darauf folgenden Semesters erfolgen. Findet im darauf folgenden Semester keine Prüfung statt, verlängert sich die Frist um ein Semester. Die Freischussregelung darf höchstens dreimal in Anspruch genommen werden. Die Anmeldung für eine Wiederholung zur Notenverbesserung muss über das Prüfungsamt erfolgen.

Bachelorarbeit:

Für die **Zulassung zur Bachelorarbeit** ist der Nachweis von **mindestens 130 CP** erforderlich. Die Anmeldung muss spätestens zwei Wochen vor dem Beginn im Prüfungsamt angemeldet werden.

Der Bearbeitungszeitraum beträgt **zwei Monaten**.

Die Arbeit ist fristgerecht (Poststempel), in dreifacher Ausführung im Prüfungsamt einzureichen. Wird die Arbeit auf Englisch verfasst (auf Antrag), so muss die Arbeit eine deutsche Zusammenfassung beinhalten

Email-Account:

Sie haben mit der Einschreibung einen Email-Account erhalten. Diesen sollten Sie regelmäßig nutzen, da wir teilweise Informationen auch zu Prüfungen über diesen Email-Account versenden.

Eine Anleitung zum Einrichten einer alias E-Mailadresse (statt s123456@stud.uni-frankfurt.de) finden Sie hier: www.rz.uni-frankfurt.de/43920149/50 Hilfe#aliase

5 Wichtige Adressen und Informationsquellen

Online-Studienwahl-Assistent Chemie: Was erwartete mich im Chemie-Studium? https://osa.studiumdigitale.uni-frankfurt.de/OSA/Chemie

Basiskurs Chemie für Studienanfänger:

http://lernbar.uni-frankfurt.de/mig/AConline

Zum Studienprogramm Bachelor Chemie:

www.uni-frankfurt.de/40155613/Chemie-Bachelor www.uni-frankfurt.de/51896459/Studienaufbau

Downloadbereich (Anmeldungen & Formulare):

http://www.uni-frankfurt.de/51898282/Downloadbereich

Studienordnung für den Bachelor Chemie (Po2013):

Alles noch einmal detailliert nachlesen: www.uni-frankfurt.de/51890844/Chemie--BSc-2013.pdf

Prüfungsamt Chemie

Sabrina Böttger

Email: <u>PruefungsamtFB14@uni-frankfurt.de</u>

Öffnungszeiten: Mo: geschlossen

Di + Mi: 8:00-11:30 Uhr und 12:30-14 Uhr

Do: *keine Sprechzeit* Fr: 8:00-11:30 Uhr

Studiengangskoordinator Chemie:

Dr. Jan-Peter Ferner Raum: N160/3.13 Tel.: 069/798-29137

Email: ferner@nmr.uni-frankfurt.de

IMPRESSUM

Dekanat Fachbereich 14 - Biochemie, Chemie und Pharmazie

Referent für Lehr- und Studienangelegenheiten Dr. Andreas Lill

Telefon: 069/798-29550 E-Mail: lill@uni-frankfurt.de

www.fb14.uni-frankfurt.de

Stundenplan für das 1. Semester Chemie im Wintersemester 2018/19									
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag				
8 - 9	V Mathematik I			V+Ü Mathematik I					
9 - 10	V Maniemank i	Ü Physik							
10 - 11	V Grundlagen der Physik I	V Grundlagen der Physik I		V Grundlagen der Physik I					
11 - 12		Übungen AC	9-18 Uhr Pr Allgemeine	Übungen AC Ü Physik	0.40.11				
12 - 13	V Allgemeine und Anorga- nische Chemie	V Allgemeine und Anorga- nische Chemie	und Analytische	Übungen AC Ü Physik	9 - 18 Uhr: Pr Allgemeine und				
13 - 14			Chemie	S Allg. und Analytische Chemie	Analytische Chemie				
14 - 15	14-18 Uhr	14-18 Uhr		V Allgemeine und Anorganische	Onomio				
15 - 16	Pr Allgemeine und Analytische Chemie (ab 20.11.17)	Pr Allgemeine und Analytische Chemie		Chemie					
16 - 17	Onemie (ab 20.11.17)	Shorme		Übungen AC					

Winterschule Chemie: 23.02.19 – 02.03.19: http://www.uni-frankfurt.de/40155645/winterschule

Dieser Stundenplan dient der Orientierung. Die genauen Orte und die aktuellste Version finden Sie jederzeit im LSF.

Unter www.uni-frankfurt.de/40155614/Stundenplaene finden Sie den Stundenplan als online Google-Kalender bzw. zum Import in Ihren Kalender.





fb*14 Gemeinsam Wissen schaffen!



KONTAKT

Prüfungsamt Chemie

Sabrina Böttger

Goethe-Universität Frankfurt am Main

Max-von-Laue-Straße 9

60438 Frankfurt am Main

Gebäude N101 Raum 1.13 (über der Mensa) Telefon: 069/798-29212, Telefax: 069/798-29546

Email: PruefungsamtFB14@uni-frankfurt.de

Öffnungszeiten: Mo: geschlossen

Di + Mi: 8:00-11:30 Uhr und 12:30-14:00 Uhr

keine Sprechzeit Do: 8:00-11:30 Uhr Fr[.]

www.fb14.uni-frankfurt.de